

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

25 (26.1.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25. Zweites Blatt.

Freitag den 26. Januar

(folgt ein drittes Blatt.)

1894.

Konkursverfahren.

Civ.-Nr. 2787. Ueber den Nachlaß des Kaufmanns Karl Nagel in Leopoldshafen wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier selbst heute am 24. Januar 1894, Nachmittags 4 1/2 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr J. Chr. Gügle, Gerichtsvollzieher a. D. hier, wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 7. März 1894 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

Donnerstag den 15. Februar 1894, Vormittags 9 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 15. März 1894, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgericht hier selbst — Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 22 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 8. Februar 1894 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 24. Januar 1894.

Gerichtsschreiberei Großherzoglichen Amtsgerichts.

W. Frank.

Bekanntmachung.

Samstag den 27. ds. Mts. wird der Markt auf dem Ludwigsplatz abgehalten.

Karlsruhe, den 24. Januar 1894.

Der Stadtrat.

Schneiler.

Schumacher.

Israelitische Gemeinde.

Zur Feier des Geburtstagesfestes Seiner Majestät des deutschen Kaisers wird **Samstag den 27. d. Mts.** in Verbindung mit dem Hauptgottesdienst ein Festgottesdienst abgehalten werden, wozu unsere verehrl. Gemeindeglieder hierdurch eingeladen werden.

Der Synagogenrat.

Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Mitglieder in Kenntniß, daß unser langjähriges Mitglied

Wilhelm Astor, Wirth,

nach längerem Leiden gestorben ist.

Die Beerdigung findet Freitag den 26. d. Mts., Mittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.

Der Vorstand.

Stammholz-Versteigerung.

3.1. Das städt. Wasserwerk Karlsruhe versteigert am

Dienstag den 30. Januar d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

im Ruppurrer Wald beim Wasserwerk:

- 23 Eichen von 0,29 — 3,88 Festmeter,
- 4 Eichen von 0,40 — 1,53 Festmeter,
- 5 Hainbuchen von 0,27 — 0,45 Festmeter,
- 6 Rothbuchen von 0,25 — 2,02 Festmeter.

Zusammenkunft im Wasserwerk.

Versteigerung.

Freitag den 26. Januar, 2 Uhr,

Kroneustraße 22

versteigere ich gegen Baarzahlung:

2 Mille gut abgelagerte Cigarren von feinem Aroma, 2 schöne Ovaltische, 4 Spiegel in polirten Holzrahmen, 2 neue, halbfranzösl. u. 2 Matzer aufgerichtete Betten, neue Federgebette, Kopfbars und Seegrasmatrassen, neue Chiffonnières, Kommoden, Nachttische, 1 fast neuen Schaft für Schumacher,

wozu einladet **L. Haas, Auktionator.**

Vinkenheim.

Kindarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Vinkenheim versteigert am

Montag den 29. Januar d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Rathhause daselbst einen fetten Kindarren

öffentlich gegen Baarzahlung, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Vinkenheim, den 24. Januar 1894.

Der Gemeinderath.

Zwecker, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 6, in nächster Nähe des botanischen Gartens, ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, 1 Badezimmer und 1 Mansarde zum Preise von 750 Mk. auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 1/2 bis 3 Uhr. Näheres eine Stiege hoch.

*3.1. Amalienstraße 46 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 sehr großen oder 6 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Amalienstraße 71 sind im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov und Zugehör, sowie eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, die erstere auf 23. April, die letztere auf

23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

3.1. Bahnhofstraße 26 ist eine hübsche Parterrewohnung von 3—4 Zimmern per April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Erbprinzenstraße 33 ist der 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Gas, Wasserleitung, Glasabschluß und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

3.1. Herrenstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Glasabschluß, Küche, Speicher und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Colonialwaarengeschäft daselbst.

— Kaiserstraße 25 ist auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller im 4. Stock zu vermieten. Preis 340 Mk. Zu erfragen in der Wirthschaft.

3.1. Kaiserstraße 58 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluß und Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

3.1. Klauereckstraße 28 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde mit Ofen per sofort oder später preiswürdig zu vermieten; ebenso eine Wohnung von 2 Zimmern. Näheres Bahnhofstr. 26 im 2. Stock.

* Kronenstraße 58 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

*2.1. Kurvenstraße 23 sind zwei Wohnungen, die eine von 3 großen Zimmern, Mansarde, Speicherkammer, Küche und Keller im 2. Stock des Vorderhauses, die andere von 5 Zimmern, Küche, Keller, sowie Antheil am Trockenspeicher im 2. Stock des Vorderhauses (ohne Vis-à-vis) auf 23. April, und eine große, helle Werkstätte mit großem Hof und Einfahrt sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei J. Haas, Waldhornstraße 54.

— Kurvenstraße 24 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Waschküche auf 23. April billig zu vermieten. Näheres bei A. Birkenmeier im zweiten Stock daselbst.

* Lessingstraße 22 ist der 3. Stock von vier Zimmern, einer Mansarde, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Lessingstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Lessingstraße 36 ist eine schöne, gesunde Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung, an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Marienstrasse 45 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarde und 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Scheffelstrasse 57 sind schöne Wohnungen von 5, 3 und 2 Zimmern mit je einer Mansarde und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Schützenstrasse 26 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

4.1. Viktoriastrasse 14 ist im Seitenbau, mit Aussicht auf den Garten, eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre, zu erfragen.

* Viktoriastrasse 17 ist im Vorderhaus der mitte Stod, bestehend in fünf Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres hierüber daselbst, parterre.

2.1. Werderstrasse ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, theils Parquetböden, große Küche und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Nowack's-Anlage 19, 2. Stod.

* Wilhelmstrasse 26 ist im Vorderhaus eine Wohnung, 2 Stiegen hoch, von 2 Zimmern mit Zugehör, und eine solche im Hinterhaus, 1 Stiege hoch, von 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten.

* Wilhelmstrasse 39 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 schönen, geräumigen, hellen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April d. J. an ruhige Leute zu vermieten.

* Zähringerstrasse 14 ist der zweite Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 2.1. Zähringerstrasse 80 sind im Hinterhaus 2 kleine Zimmer, Küche und Keller an zwei ruhige Leute zu vermieten.

* Sofort beziehbar zu vermieten eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Mansarde, Küche und allem Zugehör. Näheres Scheffelstrasse 57 im 1. Stod.

* Ecke der Marien- und Werderstrasse 53 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre links.

* Eine helle Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Marienstrasse 31 im Laden.

6.1. Hirschstrasse 65 ist die Souterrain-Wohnung, hinten auf den Garten gehend, von 2 Zimmern und Küche an ganz ruhige Leute zu vermieten.

Scheffelstrasse 63 ist im 3. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Scheffelstrasse 48 und 50 sind verschiedene Wohnungen von 2 Zimmern mit u. ohne Küche zu verschiedenen Preisen zu vermieten.

Schwimmschulstrasse 4 ist der 3. Stod im Vorderhaus und der 2. Stod im Hinterhaus, jeder von 2 Zimmern u. Küche, zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Molkestrasse 21.

Herrschaftswohnung.

* 3.1. Amalienstrasse 46, am Kaiserplatz, ist die Bel-Etage, bestehend aus 8-11 Zimmern, großer Veranda, sehr schönem Salon, ohne Vis-à-vis, mit reichlichem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

6.1. Friedenstrasse 15 ist der 1. Stod von 7 Zimmern, Küche, Bad, 2 Dienstzimmern und 2 Kellern zu vermieten. Einsehen von 1/2 11 bis 1/2 1 Uhr und von 1/2 4 bis 5 Uhr.

Hirschstrasse 65 ist der 1. Stod von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Molkestrasse 21.

* Zunächst am Bahnhofe, Kronenstrasse 60, sind 2 Wohnungen von je 2-3 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

- Herrenstrasse 6 ist ein kleiner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Näheres bei H. Wagner.

Wohnungs-Gefuche.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 669 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Eine Wohnung von 7-8 Zimmern wird per 23. April d. J. zu miethen gesucht. Solche innerhalb der Stadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe (nur solche werden berücksichtigt) unter Nr. 679 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Eine innerhalb der Stadt event. auch nicht zu sehr außerhalb derselben belegene Wohnung von 4 Zimmern wird von kinderlosen Leuten auf 23. April zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 678 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine Familie ohne Kinder sucht eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. eine Mansarde auf 23. April zu miethen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 676 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für 23. April oder früher wird in schöner Lage eine Wohnung von 6 Zimmern zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 674 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Eine kinderlose Familie sucht sofort oder auf den 1. April eine hübsche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern und Zugehör im 2. oder 3. Stod zum Preise von 700 bis 800 M. Bahnhofstadtteil ausgeschlossen. Gest. Offerten erbeten unter Nr. 683 an das Kontor des Tagblattes.

Parterrewohnung

von circa 3-4 Zimmern u. nebst gutem Keller auf 23. April zu miethen gesucht. Gest. Offerten an E. Wöhringer, Weinhandlung, Karlstrasse 56, erbeten. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstrasse 24 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer auf 1. oder 15. Februar zu vermieten.

* 2.1. Werderstrasse 5, zwei Treppen hoch rechts, ist ein gut möbirtes Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten.

* Auf der Kaiserstrasse, 3 Treppen hoch, sind auf 23. April oder 1. Mai 2 sehr schöne, heizbare, unmöbirtete Zimmer, einzeln oder zusammen, auf Wunsch mit vorzüglichem Piano und Büchszimmer, billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei schöne, unmöbirtete Zimmer sind auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten: Herrenstrasse 48, 3. Stod. Das Nähere zu erfragen im untern Stod.

* Ein sehr schön möbirtes Zimmer außer Glasabschluss ist sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 12, nächst dem Schloßplatz.

* 2.1. Lessingstrasse 3a sind 2 schöne Parterrezimmer, auf den Hof gehend, mit Keller an eine kleine Familie auf den 23. April zu vermieten.

- Herrenstrasse 6 ist im 3. Stod ein freundliches, unmöbirtetes Zimmer zu vermieten. Näheres bei H. Wagner.

* Ein fein möbirtes, großes Balkonzimmer, leicht heizbar, in einem bessern Hause, ist sofort oder später an eine bessere Person zu vermieten: Lachnerstrasse 6 im 3. Stod rechts.

Auf 1. Februar

ist ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten: Zähringerstrasse 60 a im 1. Stod.

Vier helle Magazinsräume

mit großem Keller, in bester Geschäftslage der Kaiserstrasse, auch für Werkstätte geeignet, sind per 23. April oder früher billig zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 60 im Kleiderladen. 2.1.

Zimmer-Gefuche.

* Eine einfach möbirtete Mansarde, womöglich mit Kochofen, oder ein kleines Zimmer mit be-

sondern Eingang wird soaleich oder später zu miethen gesucht. Offerten sind unter Nr. 680 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger Beamter sucht ein möbirtes Zimmer im Preise von 10-12 Mark in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 681 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein anständiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. Februar gesucht. Näheres Waldbornstrasse 49, parterre.

2.1. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Nowack's-Anlage 19, unten.

C. Stellen finden: Mädchen, welche bürgerlich kochen können, bei Beamtenfamilien, Mädchen für Kinder und Zimmer, sowie mehrere brave Mädchen, welche auch etwas kochen können und denen Gelegenheit zum Kochenlernen geboten ist, für alle Arbeit. Näheres bei Frau Kast, Waldstrasse 29.

Darlehen-Gesuch.

* 2.1. Ein Darlehen von 400 M. wird von einem sichern Mann gegen Hinterlegung einer Feuer-Versicherungs-Police über 3900 M. und unter Verpfändung der Fabrikstoffe selbst gegen hohen Zinsfuß zu leihen gesucht. Rückzahlung nach Ueberkunft oder auf Wunsch auch in monatlichen Raten von 20 M. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 672 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Theilhaber-Gesuch.

* 2.1. Zu einer wüthreichen, bequem zu erreichenden Jagd, in unmittelbarer Nähe Karlsruhe's, wird ein Theilhaber gesucht. Offerten unter Nr. 677 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

B. Stellen finden: 1 Zimmermädchen in ein Hotel, 1 Mädchen von 16-17 Jahren zur Beihilfe, 1 gelehrtes besseres Mädchen zu Kindern, Auszubildenden und Küchenmädchen durch das Stellenbüro von Frau Büchel, Kaiserstrasse 108 im Hinterhaus.

Mushilfe

in Küche gesucht: Nowack's-Anlage 19, unten.

Mushilfskellnerinnen auf Samstag und Sonntag gesucht: Café Nowack.

Spülmagd

gegen hohen Lohn gesucht: Hotel Nothes Haus.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein Junge, welcher Lust hat, die Dreherei gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei Friedrich Weber, Drehermeister, Kaiserstrasse 207.

Lehrling-Gesuch.

Ein kräftiger Junge, welcher das Gas- und Wasserleitungsgeschäft und die Schlofferie erlernen will, kann auf Ostern eintreten bei Karl Fr. Müller, Amalienstrasse 7.

Hausbursche,

ein fleißiger, solider, wird gesucht im Deutschen Haus, Kaiser-Allee 1.

Stellen-Gefuche.

* Ein mit guten Zeugnissen versehener Militär sucht in einer Fabrik oder einem sonstigen Geschäft Stellung als Aufseher, Packer oder Kassierer. Offerten unter Nr. 673 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

B. Stellen suchen: 1 Büffetdame, 3 tüchtige Kellnerinnen in ein besseres Lokal und 1 Hausbursche durch das Stellenbüro von Frau Büchel, Kaiserstrasse 108 im Hinterhaus.

B. Kellnerin, eine gelehrt, perfekt im Serviren, sucht in einem bessern Lokal (Wein-Restaurant nicht ausgeschlossen) Stelle durch das Stellenvermittlungsbüreau von Frau Büchel, Kaiserstr. 108 im Hinterhaus.

Verloren.

* Am Montag Nachmittag (22. d. Mts.) wurde auf der Kaiserstraße—Kaiser-Allee, zwischen Herren- und Scheffelstraße, ein weißes Taschentuch mit der Bezeichnung E. E. verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Gößstr. 3 im 1. Stock abzugeben.

Verloren.

Von einem Dienstmädchen wurde Mittwoch Abend zwischen der Bald- und Hirschstraße ein schwarzes Portemonnaie mit 15 Mark 55 Pfennig Inhalt verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Zahnstraße 16.

***21. Kater verlaufen.**

Seit 3 Tagen hat sich ein großer, weiß und grau gefleckter Kater verlaufen. Dem Wiederbringer gute Belohnung: Kaiserstraße 235, 2. Stock.

Zugelaufen

ist ein schwarzer Spitzer. Abzuholen bei Josef Lipp, Schloßbezirk 9. *3.1.

Haus-Verkauf.

Ein kleines, neues Haus in nächster Nähe des Ludwig Wilhelm-Heim, 3tädig, ist zum Preis von 25000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 670 befördert das Kontor des Tagblattes.

Bauplatz,

an der Hirschstraße gelegen, ist zu verkaufen event. gegen ein kleineres Haus zu vertauschen. Offerten unter Nr. 671 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Ein Friseurgeschäft

Mitte der Stadt, mit guter Kundschaft, ist sofort zu verkaufen. Gest. Offerten sind unter Nr. 682 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Masken-Costüm.

* Ein Masken-Costüm (Zigeunerin), für eine schlanke Dame passend, ist zu verkaufen: Hirschstraße 27 im 2. Stock des Hinterhauses.

Sparochherde

bester Konstruktion empfiehlt billigst unter Garantie. A. Millies, Zähringerstraße 59. Alte Herde werden an Zahlung genommen. *3.3.

Kindervagen.

* Ein feiner Kindervagen mit Gummirädern, ganz wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 23 im hintern Seitenbau.

Zu kaufen gesucht:

ein gut erhaltenes Pony-Chaischen. *2.1. C. Bernecker, zur Loreley.

Zu pachten oder zu kaufen gesucht

von vermöglichen Witwskleuten ein Gasthof 2. oder 3. Ranges oder eine bessere Weinrestauration. Offerten unter Nr. 675 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Extrafrische holl. Angelschellfische, Cabeljan, Zander, Schollen

empfehlen **Fritz Neck,** Ecke der Ruppurrer- u. Luisenstraße.

Stockfische,

auf beste Art gewässert, empfiehlt von heute an **Fried. Schmidt,** Ecke der Ritterstraße und des Birkels.

Frische holländ. Schellfische, frisch gewässert Stockfische

empfehlen **August Lösch,** Kaiserstraße 115.

Bertheimer Wurstwaaren,

als: **Leber-, Grieben-, Lyoner- und Zungenwurst, Knackwürste, Bratwürste, rothen und weißen Schwartenmagen;**

Frankfurter Bratwürste; vorzügliches **Dürrfleisch;**

ächt **Nürnberger Ohjenmaulsalat;**

Kieler Bündlinge

empfehlen 2.1. **Fritz Neck,** Ecke der Ruppurrer- u. Luisenstraße.

Birken-Balsam

von **Georg Zetsche,** Hoflieferant **Hannover,**

vorzügliches Haarstärkungsmittel, verhindert das Ausfallen, empfiehlt in Fl. zu Mk. 1.50, Mk. 3.00 und Mk. 4.50 die Parfümeriehandlung von **H. Delpy,** Kaiserstraße 136 im Friedrichsbad.



Der beste Gesichtspuder der Welt ist

Serail-Puder

von 10.4. **W. Reichert, Berlin,**

garant. unschädl., bedt festhaftend, unsichtbar, wird in höchsten Kreisen u. von ersten Künstlerinnen angewendet. — Schachtel 75 Pf. u. M. 1.25 in allen ersten Fein-Geschäft.

Wachsstöcke, Kirchenkerzen

empfehlen zu herabgesetzten Preisen **Friedr. Maisch Sohn,** Lammstraße 3.

Anti-krinin beseitigt sofort jeden hässlichen Haarwuchs, garantiert, ohne Nachtheil der Haut. Originalpreis 2 M. Aecht zu haben bei **H. Bieler,** Friseur, Kaiserstr. 223.

Korff's Kaiseröl.

nicht explodirendes Petroleum.

Gesetzlich geschützt. — Amtlich empfohlen Vollständig gefahrlos, wasserhell u. geruchlos.

Bester und billigster Brennstoff für jede Petroleumlampe u. Kochmaschine. Auch für Petroleum-Motoren geeignet.

Entflammungspunkt auf dem **Abel'schen Reichstestapparat 50 Gr. Celsius** gegen 21° beim gewöhnlichen Petroleum.

Entzündet sich selbst beim Umfallen der Lampe nicht.

Man verlange ausdrücklich:

Korff's Kaiseröl,

da kein Geschäft ausser den unten verzeichneten Firmen dasselbe hat.

Haupt-Depot: **Jacob Uhl, Mannheim.**

Depositäre in **Karlsruhe:**

- Fritz Neck,** Luisenstrasse 68, 10.9.
 - A. Salzer,** Kaiserstrasse 140,
 - Robert Fritz,** Kaiserstrasse 229,
 - W. L. Schwaab,** Amalienstrasse 19,
 - Gebr. Jost Nachf.,** Kronenstrasse 28.
 - F. X. Rathgeb,** vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant, Waldstrasse 57, und in den Läden des Lebensbedürfniss-Vereins, Kaiserstrasse 235, Durlacherstrasse 3, Wilhelmstrasse 51, Zähringerstrasse 47, Schützenstr. 41, Sofienstrasse 27 und Karlstrasse 3.
- in **Durlach:** **Friedr. Seufert, C. Vollmer Nachf.**

Bärte — Perrücken.

G. Puder,

Hoftheaterfriseur, Lammstraße, empfiehlt sein Lager fertiger Theater-Perrücken und Bärte, Clownglazen und Perrücken in allen Farben. Anfertigung nach Maß und Bild in kürzester Frist. Selbstanfertigung für Perrücken und Bärte. Vereine 10 Prozent Rabatt. Uebernahme ganzer Theater.

Metallfußboden-Glanzlack,

1 Pfund Mk. —.60,
5 " " 2.75,
10 " " 5.—

in allen Nuancen empfiehlt

M. Hofheinz,

Material- u. Farbwaaren, Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8. Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metallglanz mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.

Niederlage: **H. Bentner,** Ecke der Kronens- u. Markgrafenstr. 25.

Nähmaschinen,

das beste und solideste Fabrikat, verkauft unter fünfjähriger realer Garantie **Alois Ziegler,** Gottesauerstraße 5, 4. Stock.

Brantfränze und Brantschleier
in großer Auswahl zeigt empfehlend an

W. Rüber,
Kaiserstraße 142. Eingang Karlstraße.

Damenfrisiren!

Den geehrten Damen empfehle mich zu
bevorstehender Ballsaison in
**Gesellschafts- und
Costüm-Frisuren**
in und außer dem Hause.
Frau Emil Schwank,
Kriegstraße 26,
gegenüber dem Hauptbahnhof.

Vorhanggallerien,

Rosetten, Quasten, Eisen, Fransen,
Kordeln, Halter, Kopshaar, Afrik und
Seegras billigt bei
Jul. Weinheimer,
81/83 Kaiserstraße 81/83.

Holzwaaren,

als:

**Kleiderhalter,
Sandtuchhalter,
Etageren,
Zeitungsmappen**
2c. 2c.

à 50 Pfennig, 1 Mark
und bessere Sorten
empfiehlt 3.2.

C. Garbrecht,
Kaiserstraße 187.

Besonders billig
sind meine Fabrikate in
Kleiderbürsten
(von 30 Pfg. ab).
— Erstes —
Bürsten-, Kämme-, Schwämme- und Toilette-
Artikel-Spezial-Geschäft *2.2.

Ries, Friedrichsplatz 4.

Bereinen

und lustigen Gesellschaften empfehle zu
komischen Aufführungen **Bigotphons**
(Pappdeckel-Instrumente) und andere diverse
Kabau-Instrumente, große **Trommeln,**
Drehorgeln, Bombardons 2c., auch
leibweise. 3.3.

C. Sattler,
Musik-Instrumentenmacher, Kaiserstraße 44.
Reparaturen schnell und billig.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S.,
Karlsruhe,

20 Schloßplatz 20,
empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer

Aussteuern,
einzelner Zimmereinrichtungen
sowie
aller Kasten- u. Polstermöbel

in jeder Holzart
bei stulgerechter Ausführung
unter Zuficherung prompter Bedienung bei
billigst gestellten Preisen.

Eigene Tapezierwerkstätte.
Zeichnungen und Vorausschläge gratis.



Bade-Artikel

jeder Art,
größtes Lager,
billigste Bezugsquelle,
bei **Wilh. Göttle,**
150 Kaiserstrasse 150.



Dampf-Schwitzbad,

transportabel, stellt seiner
verehrlichen Kundschaft bei
geeigneten Krankheitsfällen
gerne leibweise zur gefäl-
ligen Verfügung.



Wilh. Göttle.

Patent-Closet-Einsätze



empfiehlt 6.4.

Jos. Meess, Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.

Brauerei Fels

Kronenstrasse.

Heute wird geschlachtet.



Bimmer-Closets



die größte Auswahl
und billigt bei
Wilh. Göttle,
Kaiserstraße 150.

Heute Freitag Abend von
5 Uhr an bringt die ff. hausge-
machten

Blutwürste

empfehlend in Erinnerung
L. Fütterer,
Wegger und Würstler,
Adlerstraße 39,
nächst dem Bahnhof.

Klozbucher-Gesellschaft im Kronen-Fels.

Zur Vorfeier des Geburtstages Sr.
Majestät des Deutschen Kaisers findet Freitag
Abend ein Festessen statt, wozu sämtliche
Klozler eingeladen werden.
Der Oberkloz.

Alte Brauerei Kammerer.
Heute wird geschlachtet!
Morgen frische Bodwürste.
Heinrich Erles.

Restaurations Storchennest

(Scheffelstraße 46).

Sonntag den 28. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,

Erste närrische Abendunterhaltung
der Storchennest-Gesellschaft,
Eintritt frei,
wozu freundlichst einladet
das Comite.

Edle Harzer Kanarien-Sänger

mit den schönsten Gesangstouren. Versandt unter
Nachnahme und Garantie von 8-20 Mark. Nicht
convenirende nehme innerhalb 8 Tagen frei zurück.
Umtausch frei. Preisliste, Behandlung gratis.
W. Heering, St. Andreasberg (Harz) 427. *5.2

Spar-Verein Karlsruhe.

Zu der am Montag den 29. Januar, Abends
halb 9 Uhr, im Saale der
Restaurations Köllenberger
stattfindenden

Generalversammlung

werden sämtliche Mitglieder mit der Bitte, um
pünktliches Erscheinen und unter Hinweis auf
§. 17, 30 und 31 der Vereinsstatuten freundlichst
eingeladen.

Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, der Ehefrau des Fabrikdirectors August Ehrhardt, Therese geborene Hinz, in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihr von Seiner Majestät dem Sultan verliehenen Chelvat-Ordens zu ertheilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Geheimen Oberfinanzrath Eduard Vierordt in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der nachgenannten Ordensauszeichnungen zu ertheilen, und zwar:

für den ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser König von Preußen verliehenen Königlich Preussischen Kronen-Orden 2. Klasse, sowie

für die ihm von Seiner Hoheit dem Herzog von Anhalt zu dem bereits innegehaltenen Kommandeurkreuz 2. Klasse des Herzoglichen Haus-Ordens Albrecht des Bären verliehenen Kommandeurinsignien 1. Klasse dieses Ordens und für das ihm von Seiner Königl. Hoheit dem Herzog von Sachsen-Gotha und Gotha und Ihren Erbprinzen den Herzögen von Sachsen-Meiningen und Sachsen-Altenburg verliehene Kommandeurkreuz 2. Klasse des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzoglich Badischen Kammersekretären Hugo Becker in Frankfurt a. M. die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Königl. Hoheit dem Herzog von Sachsen-Gotha und Gotha verliehenen Herzog Ernst-Medaille, sowie der ihm von Seiner Hoheit dem Herzog von Sachsen-Altenburg verliehenen goldenen Verdienstmedaille für Kunst und Wissenschaft mit der Krone zu ertheilen.

Mit Entschliebung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 18. Januar l. J. wurde Stollingenieur Johann Reichold von Buttentheim zum Bahningenieur 1. Klasse ernannt und dem Bahnbauinspektor I in Heidelberg zugewiesen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 26. Januar. I. Quartal. 17. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Oberst von Branitz.** Komödie in 4 Akten von Rudolf Straß. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 9 Uhr.

Samstag den 27. Januar. Aenderung der Abonnements-Nummer. I. Quartal. 19. Abonnements-Vorstellung. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Deutschen Kaisers. In festlich beleuchtetem Hause. Zum ersten Male: **Jolanthe.** Lyrische Oper in einem Akt. Text nach Henrik Herz' „König René's Tochter“ von Modest Tschaikowsky. Deutsche Umdichtung von Hans Schmidt. Musik von B. Tschaikowsky. — Zum ersten Male: **Die Nürnberger Puppe.** Komische Oper in einem Akt, nach dem Französischen von Leuven und A. Beauplan von Ernst Pasqué. Musik von Adolf Adam. Heinrich: Herr Schätle, vom Kgl. Hoftheater in Stuttgart, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Vormerkungen zu dieser Vorstellung werden von Montag den 22. d. Mts., Vormittags 8 Uhr, an angenommen.

Sonntag den 28. Januar. I. Quartal. 18. Abonnem.-Vorstellung **Unter vier Augen.** Lustspiel in einem Aufzuge von Ludwig Fulda. Hermine: Fräul. St. Georges, vom Stadttheater in Chemnitz, als Gast. — **Die goldene Märchenwelt.** Phantastisches Ballet (mit theilweiser Benützung der Märchen der Gebrüder Grimm) in 12 Bildern von Franz Gaul und Joseph Hahreiter. Musik von Heinrich Berté. Einstudirt von Herrn Balletmeister Rathner. Anfang 1/2 7 Uhr.

Montag den 29. Januar. 2. Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Kabale und Liebe.** Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Luise: Fräul. St. Georges, vom Stadttheater in Chemnitz, als Gast. Anfang 7 Uhr.

Heber 1000 Stoff- und Buckskin-Hosen

zu 3 1/2, 4, 5, 6, 7 und 8 Mark,

reeller Werth das Doppelte,

empfehlen die Herrenkleider-Fabrik von

N. Breitbarth,

im großen Laden der Kaiser- u. Lammstr.

Pianinos zu 450 Mark.

Wer möchte sich nicht in seinen Musestunden an den Klängen eines guten Pianino's erfreuen? Wie mancher Familienvater könnte durch ein solches Instrument nicht nur sich und den Seinen eine Freude bereiten, er könnte seinem Sohn, seiner Tochter eine Existenz dadurch gründen. Die vermeintlich hohen Kosten sind es, die viele von der Anschaffung abhalten. Und doch läßt sich bei dem heutigen Stand der Pianoforteindustrie für obigen Preis ein solches Pianino beschaffen, man kann es sogar unter Bedingungen erwerben, die Jedermann die Anschaffung ermöglichen. Beides jedoch nur, wenn man

die richtige Quelle aufsucht.

Nach empfehle eine große Auswahl dieser Pianinos, das Beste und Billigste was bis jetzt geboten wird. Ueberraschend im Ton, hübsches Aeußere, unter 5jähriger Garantie.

H. Maurer, Pianolager,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.

Kaufm. Buchführung (einf. u. dopp.), **Rechnen, Correspondenz** etc., **Schön- und Geläufig-Schreiben**, eigene wissenschaftlich begründete Methode, sowie baldige sichere

Heilung des Schreibkrampfes:

Krampf, Zittern, Ermüden, Schwerefülligkeit, Schmerz etc., ohne Unterschied des Alters der Person, wie der Bestehenszeit des Leidens.

Atteste und Referenzen über rationelle Heilungen langjähriger Schreibkrampfes werden auf Verlangen mitgetheilt.

Robert Autenrieth, Sebelstraße 3, 2. Stod.

Großer Laden in der Kaiserstraße

mit anstoßenden Magazinsräumlichkeiten per April oder später zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 685 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Statt jeder besondern Anzeige.

Tieferschüttert gebe ich Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben, unvergeßlichen Gatten

Wilhelm Astor, Wirth,

heute Mittwoch Mittag 12 Uhr im Alter von 36 Jahren nach längerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 24. Januar 1894.

Die tieftrauernde Gattin.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 1/2 3 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Inventur-Ausverkauf.

Die nachstehenden Artikel werden, um damit zu räumen, zu den beigesetzten aussergewöhnlich billigen Preisen abgegeben:

Modell-Costüme aus feinen Stoffen (früherer Preis bis M. 200) zu 12 und 24 M.,	Pelerinen aus farbigem Seidenplüsch von 4 M. an,
Morgenkleider aus wollenen Stoffen von 6 M. an,	Mantelets (ältere) aus Seidenplüsch von 6 M. an,
Morgenkleider , elegante Modelle, von 12 M. an,	Winter-Jacken und -Capes von 5 M. an,
Unterröcke aus Molton von M. 1.50 an,	Lange Winter-Paletots von 6 M. an,
Seidene Unterröcke von 9 M. an,	Lange Winter-Dolmans von 8 M. an,
Flanell-Blousen von 3 M. an,	Mäntel mit Pelz gefüttert von 24 M. an,
Tricot-Tailen von 2 M. an,	Kinder-Mäntel von M. 3.50 an,
Sorties de Bal von 6 M. an,	Kinder-Jacken von M. 2.50 an,
	Kinder-Kleider , rein wollene, von 3 M. an.

Die noch vorräthigen **Wintermäntel**, **Regenmäntel**, **Kindermäntel**, **Knaben-Anzüge** und **Knabenmäntel**, **Blousen**, **Muffe**, **Pelz-** und **Feder-Boas** werden gleichfalls zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** abgegeben.

S. Model.

Im Ausverkauf 11 Friedrichsplatz 11

werden die noch vorräthigen Porzellan-, Glas- und Metallwaren, Service, Waschgarnituren, Cassen, Teller und allerlei Haushaltungsartikel zu ganz abnorm billigen Preisen abgegeben, da das Magazin geräumt werden muß.

Für Aussteuern, Wirthe, sowie für jeden Haushalt ist dadurch Gelegenheit geboten, billigst einzukaufen. 4.1.

Masken-Costüme

und

Dominos

werden billigst verliehen und angefertigt bei

F. Herrmann,
Kaiserstraße 112.

4.1.

Alte Brauerei Prinz,

4 Herrenstraße 4.

Freitag den 26. Januar

Humoristische Soirée

der Gesellschaft Bavaria aus München.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.

Gesellschaft Eintracht.

Unsere Mitgliedern zur gefl. Kenntnissnahme, dass der für den 31. Januar d. J. in Aussicht genommene Ball erst Samstag den 17. Februar stattfindet.

Am 31. Januar findet ein Konzert mit Restauration statt; Anfang 8 Uhr.

Die im gestrigen Tagblatt bezüglich des Balles nochmals erschienene Anzeige beruht auf einem Versehen.

Der Vorstand.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, erbigt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Museums-Gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf §. 53 der Statuten in Kenntniss gesetzt, daß der erste Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich an den Wochentagen

von 10 bis 1 Uhr

in der Garderobe (zweiter Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. Januar 1894. 4.4.

Der Vorstand.

Gesangverein Sängerbund.

22. Samstag den 27. d. M., Abends 8 Uhr, findet in unserm Vereinslokal (Philister, Bahnhofstraße) die **ordentliche Generalversammlung** statt. Tagesordnung wird im Lokal bekannt gemacht. Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 26. Jan.	Abendgottesdienst	5 Uhr.
Samstag den 27. Jan.	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst verbunden mit gottesdienstlicher Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers	9 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	5 ⁵⁰ "

Israelitische Religions-Gesellschaft.

Freitag den 26. Jan.	Sabbath-Anfang	5 Uhr.
Samstag den 27. Jan.	Morgengottesdienst	8 "
	Festgottesdienst u. Festpredigt zur Feier des Geburtstages Sr. M. des Kaisers	9 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	6 "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 ¹⁵ "
	Nachmittagsgottesdienst	5 "